



Allerheiligen i.M.

Aus dem Inhalt

- Preisverleihung für den Verwaltungspreis 2006
- **Projektinformationsveranstaltung**
„Energiebedarf der Region“
- Zeckenschutzimpfung
- Sturmschäden – Orkan „Kyrill“- Katastrophenhilfe
- Neuerungen der OÖ Bauordnung
- Kindergarten-Voranmeldung
- Veranstaltungs-Servicepaket
- Neuausstellung des Reisepasses
- Aktion „Für unser Trinkwasser unterwegs“
- Arbeitsgemeinschaft Wissensnetzwerk Kaolin-Kamig
- Wir gratulieren
- Volksschule – Wir halten keinen Winterschlaf!
- Vorankündigung, Kundmachung
- Tätigkeitsbericht der FF Allerheiligen/Lebing
- Stellenausschreibung Fa. Haunschmidt Tragwein
- Frauenberatung
- Neues aus dem Naturpark Mühlviertel
- Highlights der OÖ Familienkarte
- Terminplaner
- Übung des Bundesheeres

GEMEINDEAMTSNACHRICHTEN-Medieninhaber und Verleger-Gemeindeamt Allerheiligen i.M. Nr.2; Hersteller: Eigenvervielfältigung; Layout: AL Martin Lehner; Karin Frühwirth; F.d.l.v. Bgm. Johann Aistleitner, AL Martin Lehner

GEMEINDEAMTS NACHRICHTEN

FOLGE NR: 1/2007 Postentgelt bar bezahlt
An einen Haushalt, Verlagspostamt 4320 Perg,
750 90 191U Amtliche Mitteilung

Preisverleihung für den Verwaltungspreis 2006

Am 18.12. 2006 fand im Oberösterreichischen Raiffeisenhaus in Wien die Preisverleihung für den Verwaltungspreis 2006 statt. Aus 126 Einreichungen wurden 10 Projekte ausgezeichnet.

Der Verwaltungskooperation Unteres Mühlviertel unter der Leitung der Koordinatoren AL Martin Lehner und AL Fritz Jahn, sowie die politischen Vertreter Bgm. Johann Aistleitner und Bgm. Johann Thauerböck und 14 weiterer Gemeinden wurde in Wien der Verwaltungspreis in der Kategorie „**Die Verwaltung erhöht ihre Effizienz**“ von Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel, Generaldirektor Dr. Ludwig Scharinger und DI Klaus Pöttinger überreicht.



Die Verwaltungskooperation hat damit heuer neben dem „Amtsmanger“ bereits den 2. Preis gewonnen und zeichnet die zukunftsweisende Arbeit der Kooperation aus.



Projekt-Informationsveranstaltung „Energiebedarf der Region“

Wie bereits vor Weihnachten angekündigt läuft in den nächsten Wochen bereits das erste Projekt im Rahmen der neu formierten „Energierregion Strudengau“ an.

In der ersten Projektrunde wird der Energiebedarf der Region, der sich hauptsächlich aus dem Energiebedarf für Raumheizung und Warmwasser, für Mobilität, Beleuchtung etc. sowie für gewerblich/industrielle Zwecke zusammensetzt, ermittelt. Dazu findet am

**07. März 2007, um
19 Uhr im Gasthaus Lugmayr eine
Informationsveranstaltung für die
Bürger statt, zu der wir Sie recht
herzlich einladen möchten!**

Bei dieser Veranstaltung werden die künftigen Projektaktivitäten der Region rund um das Thema Energie sowie im Speziellen die Details zum nun anlaufenden EGEM-Projekt (Energie-SparGemeinde), das sehr stark vom Land Oberösterreich gefördert wird, erläutert.

Darüber hinaus besteht für alle interessierten BürgerInnen die Möglichkeit gleich im Anschluss an die Veranstaltung mit den Experten über die anlaufende Erhebung zu diskutieren bzw. individuelle Fragen zu stellen.

Es werden Experten vom Energiesparverband Oberösterreich, vom Klimaschutzbündnis Oberösterreich sowie vom Ziviltechnikerbüro für Energie- und Umwelttechnik Dr. Lettner in Graz erwartet. Das ZT-Büro Dr. Lettner und seine Mitarbeiter koordinieren auch die technisch/wissenschaftlichen Belange der Gesamtprojekte der Energierregion und zeichnen gegenüber dem Land Oberösterreich für die EGEM-Gesamtprojektentwicklung verantwortlich. Energiesparen ist die Grundlage für eine neue, zukunftsfähige und nachhaltige regionale Entwicklungsmöglichkeit!

**Weitere Informationen erhalten Sie auf
der Homepage der Energierregion**

**Strudengau unter:
www.energieregion.org**



Zeckenschutzimpfung

Die 1. Teilimpfung, 3. Teilimpfung und die Auffrischungsimpfung der Zeckenschutzimpfung wird heuer wieder am

**Montag, 05. März 2007 von 08:00 bis
08:45 Uhr im Arztzimmer der Gemeinde
Allerheiligen**

durchgeführt.

Auffrischungsimpfung.

Die 1. Auffrischung (nach Grundimmunisierung = 3 Teilimpfungen) ist nach drei Jahren erforderlich. Alle weiteren Auffrischungsimpfungen sind im 5-Jahres- Intervall durchzuführen. Dies gilt jedoch nur für Impfungen bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen (ab dem 60. Lebensjahr) sind im 3- Jahres-Intervall aufzufrischen.

Kinder, die erstmals die Impfung erhalten können, werden nicht mehr zur 1. Teilimpfung eingeladen, nur mehr die, die sich selbst zur Impfung am Gemeindeamt anmelden. Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr können sich der Impfung unterziehen.

Für die Ausfüllung der Krankenkassenbestätigung werden die Sozialversicherungs-

nummer und die Bankverbindung des Impflings benötigt. Die Sozialversicherungsträger leisten einen Betrag von € 3,63 zu jeder Teilimpfung. Allen Impfungen wird bei der Impfung eine Zahlungsbestätigung übergeben, welche danach am Gemeindeamt abzugeben ist.

Im Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Perg kann nach vorheriger telefonischer Anmeldung, Tel: (07264) 551-481 die Zeckenimpfung nachgeholt werden.

Die Impfung kann natürlich auch auf der Gebietskrankenkasse oder beim Hausarzt bzw. Kinderfacharzt durchgeführt werden. Bei der Impfung der Gebietskrankenkasse werden nur Erwachsene (Personen ab dem 15. Lebensjahr) geimpft.



**Einen Ersatztermin auf dem Gemeindeamt
gibt es nicht mehr.**

Anmeldungen zur Impfung werden bis spätestens Freitag, 02. März 2007 am Gemeindeamt entgegengenommen.

Sturmschäden - Orkan „Kyrill“ – Katastrophenhilfe des Landes

Der Orkan „Kyrill“ hat in der Nacht auf 19. Jänner 2007 enorme Schäden in den Wäldern verursacht. Es wird hingewiesen, dass ab einer Schadfläche von 0,5 ha (Teilschadfläche ab 0,1ha) ein Antrag auf Katastrophenhilfe gestellt werden kann.

Die Überprüfung und Beurteilung des Schadens wird von der Bezirkshauptmannschaft Perg, Abt. Forst, durchgeführt.

Nach Rücksprache mit DI Piringer kann sofort mit den Aufräumarbeiten begonnen werden, vorher sollen aber unbedingt Fotos vom Sturmschaden gemacht werden.

Empfehlung: Das Schadholz soll wegen der Borkenkäfer-Gefahr rasch aus den Wäldern geholt werden.

Anträge (Angaben EZ und ParzellenNr. sind notwendig) können am Gemeindeamt Allerheiligen i.M. gestellt werden. Das Antragsformular 56a gibt es im Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at oder am Gemeindeamt.

Sturmschäden an Gebäuden und Sachwerten übernimmt grundsätzlich die Versicherung.

Wer keine Versicherung hat, kann über die Gemeinde Beihilfen aus dem Katastrophenfonds beantragen.

Neuerungen nach den Bestimmungen der OÖ -Bauordnung

Mit der Novellierung der OÖ - Bauordnung und des Bautechnikgesetzes sind mit Wirkung vom **01. September 2006** einige Neuerungen im Bereich Bauwesen eingetreten. Insbesondere sind entsprechende Richtlinien im Hochwasserabflussbereich in Kraft getreten.

Gleichfalls wurden die Bestimmungen über die anzeigepflichtigen Bauvorhaben erweitert sowie geringfügig auch die Nachbarrechte abgeändert bzw. ergänzt. Es wird auch darauf aufmerksam gemacht, dass bei Wohnhausbauten in Zukunft auf energiebewusstes Bauen Rücksicht zu nehmen ist, da in Zukunft Landesförderungen nur für entsprechend wärmeisolierte Gebäude gewährt werden.

Bauansuchen - Bauanzeigen

Anträge für Bauanzeigen oder Baubewilligungen sind mit den entsprechenden Unterlagen unbedingt rechtzeitig (mindestens 1-2 Monate vor dem geplanten Baubeginn) beim Gemeindeamt einzubringen, da bei bestimmten Bauvorhaben vor Erteilung der Baubewilligung auch Gutachten, Stellungnahmen udgl. eingeholt werden müssen.

Für das vereinfachte Verfahren (ohne Bauverhandlung vor Ort) sind die Unterschriften der Nachbarn lediglich auf nur einem Einreichplan notwendig. Aus gegebenem Anlass wird wiederum darauf hingewiesen, dass für sämtliche fertig gestellten und bereits benützten

Bauvorhaben, einschließlich Wohnhausneu-, -zu und -umbauten, die Abgabe der Baufertigstellungsanzeige bei der Baubehörde verpflichtend ist.

Baufertigungsanzeigen

Eine Bauabnahme durch den Amtssachverständigen erfolgt nicht mehr. Befunde über die ordnungsgemäße Bauausführung sind bei Kleinhausbauten bis 3 Wohneinheiten nicht erforderlich. Bei landwirtschaftlichen Betrieben und Gewerbebauten ist hingegen die Beilegung von diversen Attesten wie (Jauchegrube, Blitzschutzanlagen udgl.) notwendig.

Es werden somit alle Bauherren aufgefordert, welche in den letzten Jahren Baumaßnahmen fertig gestellt oder bereits in Benutzung genommen haben, die Fertigstellungsanzeige beim Gemeindeamt abzugeben.

Grundsteuerbefreiungen für Wohnhausneubauten können ausnahmslos nur für gemeldete Fertigstellungen berechnet und bewilligt werden. Sämtliche Formblätter und Anträge liegen am



Gemeindeamt auf, bzw. sind auch bei den jeweiligen Planungsfirmen erhältlich.

OÖ-Bauberatungsscheck

Aufmerksam gemacht wird, dass die Bauberatung vom Land OÖ unter bestimmten Voraussetzungen gefördert wird.

Der OÖ - Bauberatungsscheck beinhaltet eine Beratung von max. 10 halben Beratungsstunden. Dies entspricht einem Gesamtwert von 375,00 Euro. Der Mehrfacherwerb eines Bauberatungsschecks für dasselbe Projekt (Wohnhaus) ist nicht möglich.

Der Scheck kann für generelle Beratung bei Neu-, Zu- und Umbauten oder die Sanierung von Gebäuden - die Wohnzwecken dienen bzw. dienen sollen - in Anspruch genommen werden.

Der Antrag ist beim Amt der OÖ Landesregierung einzureichen bzw. ist weiters die Vorgangsweise mit dem jeweiligen Planer abzusprechen. Diesbezügliche Antragsformulare

und die dazugehörigen Merkblätter liegen ebenfalls am Gemeindeamt auf.

Energiesparende Baumaßnahmen und Altbausanierungen

Aus aktuellen Gründen wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei energiesparenden Baumaßnahmen von Neubauten und bei Altbausanierungen, entsprechende Beratungen und Förderungen möglich sind.

Bei entsprechenden Bauvorhaben werden Sie daher eingeladen, sich diesbezüglich mit dem OÖ-Energiesparverband in Verbindung zu setzen.

OÖ-Energiesparverband

Landstraße 45

4020 Linz

Tel.: 0732 / 7720 / 14380

E-Mail: office@esv.or.at

Homepage: www.esv.or.at



Kindergarten- Voranmeldung

Wenn Ihr Kind ab Herbst 2007 unseren Kindergarten besuchen möchte, ersuchen wir Sie, liebe Eltern, Ihr Kind bei uns im Kindergarten anzumelden.

- ❖ telefonisch unter der Tel. Nr.: 07262/57838
- ❖ oder persönlich im Kindergarten Allerheiligen

Bekannt zugeben sind vorerst: Name und Geburtsdatum des Kindes – Name der Eltern (Erziehungsberechtigten) – Wohnanschrift und Telefonnummer.

Vorangemeldete Kinder erhalten:

1. eine persönliche Einladung
2. einen Termin zur Einschreibung (zeitsparend)
3. einen Informations- Fragebogen – Ihr Kind betreffend
4. wichtige Vorinformationen

Kindergarteneinschreibung:

Wann? Am Mittwoch, den 21. März 2007
oder Donnerstag, den 22. März 2007
von jeweils 14 bis 16 Uhr



- ❖ Wir möchten gerne Sie und Ihr Kind kennen lernen
- ❖ Wir tauschen wichtige Informationen aus
- ❖ Sie und Ihr Kind haben die Möglichkeit unseren Kindergartenbetrieb kennen zu lernen.
- ❖ Wir vereinbaren Schnuppertermine

Voranmeldung und Einschreibung ermöglichen uns eine optimale Organisation des kommenden Kindergartenjahres. Wir danken Für Ihre Anmeldung.



YOUNG@clever!
JUGEND-SCHUTZ IST DEIN SCHUTZ!

Veranstaltungs-Servicepaket

Das Land OÖ. bietet Veranstaltern von Jugendevents, Sommer- und Zeltfesten für die Organisation und Durchführung ein Servicepaket an, dass die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen erleichtert.

Für nähere Informationen steht Ihnen im JugendReferat des Landes OÖ. Frau Dagmar Hörmann unter 0732/7720-15186 zur Verfügung

**JugendReferat**
ooe-jugend.at

JugendReferat des Landes Oö.

Neuausstellung des Reisepasses

Im Jahr 2007 werden von der Bezirkshauptmannschaft Perg ca. 9.000 bis 10.000 Reisepässe neu auszustellen sein, da die Gültigkeitsdauer der im Jahr 1997 ausgestellten Reisepässe heuer abläuft. Um Wartezeiten in der Haupturlaubs- und Ferienzeit zu verhindern, wird ersucht, die neuen Reisepässe rechtzeitig zu beantragen, auch wenn diese erst im Sommer ablaufen. Der Reisepass kann bei der Bezirkshauptmannschaft Perg beantragt werden.



Erforderliche Unterlagen:

Zur Neuausstellung des Reisepasses benötigt die Behörde ein biometrisches Lichtbild und den vom Zeitablauf betroffenen Reisepass. Bei Kindeseintragungen ist die Geburtsurkunde des Kindes erforderlich. Bei der Erstaussstellung eines Reisepasses (egal ob Kind oder Erwachsener) ist neben der Geburtsurkunde auch der Staatsbürgerschaftsnachweis erforderlich. Die Kosten für den "neuen Reisepass" betragen 69,00 Euro. Die Kosten des Kinderpasses betragen 26,00 Euro.

Die Bezirkshauptmannschaft Perg ist selbstverständlich bemüht, alle Anträge zeitgerecht zu erledigen und den Druck des Reisepasses über die Staatsdruckerei Wien zu veranlassen.

Aktion "Für unser Trinkwasser unterwegs"

In Oberösterreich gibt es über 100.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Viertel aller oberösterreichischen Haushalte mittels eigenem Hausbrunnen mit Wasser versorgt. Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Selbstverantwortlichkeit der Besitzer.

Um den Hausbrunnenbesitzern eine Hilfestellung und Unterstützung anzubieten, hat das Land Oberösterreich in Zusammenarbeit mit dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband die Aktion "Für unser Trinkwasser unterwegs" ins Leben gerufen.

Ein Laborbus steht zur Verfügung und bietet interessierten Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit "vor Ort" ihr Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe hin untersuchen zu lassen.

In Allerheiligen werden die Untersuchungen im September durchgeführt. Nähere Informationen über den genauen Termin werden noch in der Gemeindezeitung veröffentlicht und an der Amtstafel kundgemacht.

Arbeitsgemeinschaft Wissensnetzwerk Kaolin-Kamig

Aus den Stubengesprächen Kaolin entstand im Herbst 2006 das Vorhaben eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Wissensnetzwerk Kaolin-Kamig zu gründen. Durch diese sollen Erinnerungen aus der reichen Geschichte der Bergwerksindustrie in Allerheiligen und Umgebung bewahrt werden. Immerhin ist der Kaolinabbau schon seit mehr als 150 Jahren dokumentiert und seit 1922 prägt die Fa. Kamig die Industriegeschichte der Region.



Als erste Aktivitäten wurden Fotos aus vergangenen Zeiten gesammelt und dokumentiert. Beim Nostalgietreffen am 26. November 2006 für KAMIG Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sahen die TeilnehmerInnen eine Ausstellung über die „alten Zeiten“ und konnten sich über die Veränderungen und neuen Aufgaben erkundigen. In vielen Gesprächen wurden Geschichten ausgetauscht und auch mitgebrachte Fotos gesammelt. Zusätzlich wurde ein Kalender mit Fotos aus der Geschichte der KAMIG präsentiert. Dieser Kalender wurde von der Fa. Kamig KG finanziert und an alle MitarbeiterInnen sowie jedem Haushalt der Gemeinde anlässlich der ARGE Gründung kostenlos übergeben.

Die Arbeitsgemeinschaft setzt sich folgende Ziele:

- Sammlung alter Bilder und Dokumente sowie bedeutungsvoller Exponate aus der Geschichte der KAMIG und aus dem Leben der Bergleute
- Sicherung von Wissen durch Feldforschung
- Durchführung von begleitenden Veranstaltungen
- Vorbereitung und Festlegung möglicher Projekte

Der Vorstand der ARGE setzt sich zusammen aus:

Obmann: Horst Geyer; Obmann Stv.: Mag. Alexander Götzl und Bürgermeister Johann Aistleitner; Kassier: Karl Rieder und Alois Stöger; Schriftführer Franz Zeitlinger, Finanzprüfer Rupert Weiß und Harald Pichler.

Unterstützt wird die ARGE von der Firma Kamig KG, der Gemeinde Allerheiligen, der Raiffeisenbank Allerheiligen, der Mühlviertler Rundschau und der Fa. MbM-Messebau Mayrhofer sowie vieler freiwilliger Helfer.

Wir gratulieren

70 Jahre

Wurm Franz, Allerheiligen 11, am 06.01.



75 Jahre

Stöger Maria, Oberlebing 22, am 21.01.;
Aumayr Johann, Hennberg 17, am 04.02.

80 Jahre

Lugmayr Karl, Oberlebing 37, am 15.01.

Lasinger Alois, Allerheiligen 37, am 18.01.



Farthofer Franz, Hennberg 6, am 27.01.



Baumgartner Rupert, Niederlebing 7, am 05.02.



85 Jahre

Wahl Franziska Judenleiten 10, am 16.01.

Volksschule - Wir hielten keinen Winterschlaf!

Winterschlaf? Nein! Bei uns wird immer fleißig gerechnet, geschrieben und gelesen. Abgesehen davon fanden zahlreiche Projekte in diesem Winter statt.

Im Advent durften sich die Kinder der ersten und zweiten Schulstufe bei Frau Johanna Lasinger selbst im Backen der gesunden Jausenweckerl, -flesserl und -



stangerl versuchen. Sogar Krampi wurden geknetet, gewalzt und geformt!

Unsere „Älteren“ durften bei Familie Holzmann schon erfahren, wie Most hergestellt wird. Besonders interessant war auch die von der Familie noch bewahrte Tradition des Fassbindens.

Gut schmeckte der frisch gewonnene Süßmost und brachte so manchen Verdauungsapparat auf Touren. Das war alles sehr lehrreich und bereitete einen Riesenspaß zu-



gleich! Wir bedanken uns herzlichst bei Familie Lasinger und Familie Holzmann, die uns diese Projekte im Rahmen der Aktion „Schule und Bauernhof“ ermöglichten.

Schon seit Jahren gibt es an der Volksschule Allerheiligen Wintersporttage am hauseigenen Lifthang. In diesem Jahr stellte uns die Sport Union Allerheiligen sogar einen Gutschein für zwei Tage zur Verfügung - Gott sei Dank ohne zeitliche Begrenzung, denn „Herr Winter“ scheint der

einzigste zu sein, der dieses Jahr einen Winterschlaf abhält! Wegen des anhaltenden Schneemangels beschlossen wir somit auf dem Eis tanzen zu gehen!



Zwei Drittel unserer Schüler standen noch nie auf Schlittschuhen – davon war nach diesem Wintersportaktionstag nichts mehr zu bemerken. Wie die Profis sausten sie bereits nach zwei Stunden – schneller als der Herr Direktor – durch die Tragweiner Eishalle.

Mit Geschick und Begeisterung haben wir wieder eine Sportart erlernt! Wir danken außerdem Frau Gabriele Gassner für ihre professionelle Unterstützung auf dem Eis und die mitgebrachte Stärkung! Dieser Sport- und Bewegungstag war wieder ein voller Erfolg!



Am 6. Februar fuhr die ganze Schule nach Pregarten ins Kulturzentrum Bruckmühle. „Theater mit Horizont“ präsentierte uns in diesem Jahr „Das Dschungelbuch“. Theater sehen – Theater lernen – immer wieder wird in Schulspielen die Verknüpfung und Sinnhaftigkeit dieser Kulturvermittlung aufgezeigt.

Vorankündigung: **Alteisensammlung**

Nachdem die Alteisensammlung letztes Jahr ein großer Erfolg war, führt auch heuer wieder die Feuerwehr Allerheiligen/Lebing im Frühjahr (ca. Ende März und im April) eine Alteisensammlung durch.

Nähere Informationen erhalten unter der Tel.Nr. 0676/7542263 oder 07262/58012

Agrarfoliensammlung

Im April findet die Frühjahrssammlung der Agrarfolien statt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
07262/53404

Kundmachung

Unterweisung der Jungfischer laut § 22 OÖ Fischereigesetz zur Erlangung der oö. Fischerkarte auf Lebenszeit. Die Unterweisung findet an 2 Tagen zu je 5 Stunden statt.

Ort: Gasthaus zum Einhorn (Schartmüller)
Datum: Samstag, 03. und 17. März 2007
Zeit: halbtägig von 08.00 bis 13.00 Uhr
Kosten: 50,00 Euro (mit Zahlschein auf das Konto Nr. 9 502 428, BLZ 34777 einzahlen)
Wortlaut: Fischereivierausschuss Naarn - Perg,
Wichtig: Vor- und Zuname, Anschrift und Geburtsdatum des Kursteilnehmers am Zahlschein anführen

Mindestalter: 12 Jahre

Weitere Auskünfte unter der Telefonnummer:
0650/7114110, 0664/5409101 u. 0664/4116006



Tätigkeitsbericht der FF Allerheiligen/ Lebing

Mitgliederstand

Durch einen Beitritt, sowie einen Austritt aus unserer Feuerwehr im abgelaufenen Jahr ergibt sich ein Stand von 177 Mitgliedern.

Einsätze im Jahr 2006

03. und 04. Jänner 2006 Freimachen von Verkehrswegen (Schneedruck)



Schneeräumeinsatz in Pabneukirchen,
Allerheiligen und Bad Ischl



Erster Einsatz des neuen LF beim
Zimmerbrand der Fam. Schinnerl am
01.04.2006

Brunnen reinigen bei Pichler Franz, Pichler Johann, Koppler Franz, Fischl Friedrich

28.10.2006 Beseitigung einer Ölspur

25.11.2006 Platzreinigung der Fa. Kamig

03.12.2006 Straßenreinigung in der Hinterholzersiedlung

Auch mussten im Frühjahr und im Herbst dieses Jahres noch einige Wassertransporte durchgeführt werden.

Bei den verschiedenen Sonnwendfeuern in der Gemeinde wurde die Brandwache gestellt, sowie der Ordnungsdienst bei diversen Veranstaltungen (Quellfest, IVV Wandertag, Red Rock Konzert, Mühlviertelrallye, Kirtag,...) durchgeführt.

Übungen im Jahr 2006

Ein Auszug aus dem diesjährigen Schulungs- und Übungsprogramm unserer Feuerwehr



Nassübung beim Anwesen der Fam. Wegerer



← Überprüfung der Löschwasser-
entnahmestellen in der Gemeinde

Räumungsübung im Kindergarten und der
Volksschule mit anschließender Besichtigung des
neuen Löschfahrzeuges



Weiters wurden regelmäßig Funk- und Atemschutzübungen durchgeführt.

Bewerbswesen



← Die Teilnehmer beim Landesbewerb
Jugend und Aktive

Hervorragend präsentierte sich die
Jugendgruppe der FF Allerheiligen/ Lebing
2006.

Unsere Youngstars erreichten in ihrer ersten
Bewerbssaison bei der Bezirkswertung von 48
teilnehmenden Gruppen den ausgezeichneten
5. Platz in Bronze und den 12. Platz in Silber.

Auch beim Landesbewerb in Marchtrenk
bewies unsere Jugendgruppe ihre Klasse.
Gruppe Allerheiligen 1 belegte Rang 80 und
Gruppe Allerheiligen 2 Rang 431 von
insgesamt 633 angetretenen Gruppen.
Dabei konnten 11 Mitglieder das
Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze
erringen, welche sie durch den
Kommandanten HBI Karl Lugmayr, im Beisein
der Eltern, überreicht bekamen.

Nach dem vielen harten Training im Frühjahr
kam in den Ferien Spiel und Spaß an die Reihe:
Kisten kraxeln, Bezirksjugendfeuerwehrlager in
Baumgartenberg und Schlauchboot fahren auf der Naarn.



Kursbesuche und Leistungsabzeichen

Auch heuer belegten Kameraden aus unserer Feuerwehr in der Landesfeuerweherschule verschiedene Lehrgänge

- Zugskommandanten- Lg.: AW Knoll Helmut, LM Raab Michael
- Maschinisten- Lg.: AW Riegler Harald
- Gruppenkommandanten- Lg.: OFM Raab Bernhard, FM Zimmerberger Petra
- Atemschutz- Lg.: LM Raab Bernhard
- Funk- Lg.: FM Zimmerberger Petra
- Grund- Lg.: FM Hinterberger Tanja

Die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber konnten AW Knoll Helmut und PFM Zimmerberger Robert, das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze BI Fischl Friedrich, OLM Lugmayr Johannes und LM Astleithner Andreas erringen.

Zeughaus-Neubau

Weiters wurden neue Standorte für das neue Zeughaus gesucht, da sich der geplante Standort beim Tennisplatz als zu klein erwies.

Festliche Feuerwehrereignisse

28.04. Maibaum aufstellen

30.04 Florianimesse

21.05 LF Segnung



Hochzeiten



Josef Edtbauer und Nicole Kriechbaum



Riegler Wolfgang und Reiter Barbara

Geburtstage



75.Geburtstag Wahl Josef



80. Geburtstag Pichler Karl

Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

• **CNC - Dreher** • **CNC – Fräser**

für Einzelteilfertigung bzw. Kleinserienfertigung auf modernsten Werkzeugmaschinen.

Wir erwarten von Ihnen:

- Berufserfahrung
- abgeleiteter Präsenzdienst
- eine selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise.

Wenn wir ihr Interesse geweckt haben melden Sie sich bitte bei

Herrn Schmid Tel-Nr.: 0650/7411252

zu einen Vorstellungsgespräch.

Frauenberatung - kostenloses Angebot in Perg

Unter dem Motto „Von Frauen, für Frauen, mit Frauen“ hat Mitte September 2006 die erste Frauenberatungsstelle im Bezirk geöffnet. Mag. Gabriele Schauer und Waltraud Aichinger haben seither für alle Anliegen von Mädchen und Frauen, aus der ganzen Region ein offenes Ohr.

Die Frauenberatungsstelle Perg ist in der
Dr.-Schober-Straße 23.

Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag und
Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14
bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel. 07262/ 544 84,

E-Mail: office@frauenberatung-perg.at

Neues aus dem Naturpark Mühlviertel

➤ **Ferialpraktikantin gesucht:**

Im Naturpark Mühlviertel wird für 8 Wochen in den Sommerferien 2007 eine Stelle als Ferialpraktikant/In angeboten.

Verein Naturpark Mühlviertel
Naturparkbüro, 4324 Rechberg 130
Tel. 07264/4655-18, Fax DW: 4
E-mail: info@naturpark-muehlviertel.at
www.naturpark-muehlviertel.at



Aufgabenbereich: Naturpark-Büro, Naturparkzentrum Großdöllnerhof, Naturparkstadl, Landschaftspflege ...

- **Neues vom Wanderschäfer:** Unser Wanderschäfer Tobias Zagorsek holt derzeit seine ca. 200 Schafe aus dem Burgenland ab. Er wandert mit der Schafherde eine von ihm gewählte Route zurück in den Naturpark Mühlviertel und wird in ca. 4 Wochen erwartet. In Allerheiligen wird eine Fläche von ca. 9 ha von den Schafen abgeweidet und gepflegt.
- **Neue Naturparkzeitschrift:** Seit einigen Tagen ist die Neuausgabe der Naturparkzeitschrift s`UM und AUF am Gemeindeamt Allerheiligen erhältlich.

Die Highlights im Frühling mit der OÖ Familienkarte



Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Minopolis/Wien – die Stadt der Kinder
- Theaterspaß im KUDDELMUDEL
- Frühlingserwachen am 24. und 25. März in vier heimischen Tierparks.
- Kluge Köpfe schützen sich! Beim Familienreferat und ÖAMTC sind heuer qualitativ hochwertige Radhelme ab 2. April zum Sparpreis von 10 Euro erhältlich.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Terminplaner

- Jeden Mo ASKÖ Senioren-Turnen 18.00-19.30 Uhr
 Jeden Mo ASKÖ Aerobic-Gymnastik 19.30-21.00 Uhr
 Jeden Di ASKÖ Nordic Walking für Sen. 14.00 Uhr
 Jeden Mi ASKÖ Handarbeitsrunde Klubheim 19.00 - 21.30 Uhr
 Jeden Mi ASKÖ Bücherei Klubheim 18.00-19.00 Uhr
 Jeden Do ASKÖ "Rücken-Fit"-Gymnastik Turnhalle, 18.45 - 20.15 Uhr
 Jeden Do ASKÖ Wandern ab 13.00 Uhr
 Jeden Mo ab 19.03. ASKÖ Nordic Walking für alle, Start 18.00 Uhr Allerheiligen Ortszentrum
 Jeden Mi ab 21.03. ASKÖ Nordic Walking für alle, Start ASKÖ Klubheim 18.00 Uhr

Februar

- Di.20.02 Pfarrrockasitz, GH Mühlviertlerblick, 19.30 Uhr

März

- Sa 03.03. Musikverein - Skitag
 Di 06.03. FF Einsatzübung mit Atemschutz, 19.00 Uhr Feuerwehrhaus
 Mi 07.03. Regionales Energiekonzept kostenlose Infoveranstaltung GH Lugmayr 19.00 Uhr
 Do 08.03. SPORT- UNION Gesundheitsvortrag von Baldur Preiml, GH Lugmayr
 Fr 16.03. Musikverein Jahreshauptversammlung 21.00 Uhr
 So 25.03. Musikverein – Frühschoppen GH Lugmayr 10.00 Uhr
 Sa 31.03. ASKÖ Jahreshauptversammlung Klubheim, 17.00 Uhr

April

- Di 03.04. FF Interne Sternfahrt, 19.30 Uhr Feuerwehrhaus
 Sa 21.04. Knappenkapelle Kamig "Die schönsten Lieder der Kastelruther Spatzen" Kulturtreffbad Tragwein, 20:00 Uhr
 Mo 30.04. FF Maibaum aufstellen, 19.00 Uhr Ortsplatz

Mai

- So 06.05. Erstkommunion und Florianimesse, 09.00 Uhr
 Di 08.05. FF Schulung- Verhalten bei Stromunfällen 19.30 Uhr Feuerwehrhaus
 Sa 12.05. SPORT-UNION Ausflug Sekt. Tischtennis
 Sa 19.05. ASKÖ-Nordic Walking Frühlings-Wanderung Unterweißenbach, 08.30 Uhr

Juni

- Sa 02.06. FF Nassübung, 19.00 Uhr Feuerwehrhaus
 Di 05.06. FF Geräte reinigen, 19.30 Uhr Zeughaus
 Sa 09.06. Weinfest
 Sa 09.06. SPÖ-Weinfest, Schneiderberger
 Sa 09.06. Musikverein Marschwertung Baumgartenberg 16.00 Uhr
 So. 17.06. IVV- Wandertag in Allerheiligen
 Fr 29.06. ASKÖ Völkerball-Turnier und Petersfeuer Kriechbaum, 17.00 - 20.00 Uhr

Juli

- Di 03.07. FF-LF + TS Schulung, 19.30 Uhr Feuerwehrhaus
 Do 05.07. Schulschluss-Feier der Volksschule
 Sa 07.07. RED ROCK, ASKÖ-Clubheim
 Sa 07.07. RED ROCK, Kriechbaum
 So 08.07. Frühschoppen, ASKÖ-Clubheim

August

- Di 07.08. FF-TLF Schulung, 19.00 Uhr Feuerwehrhaus
 Mi 15.08. Festgottesdienst der "Goldenen und Silbernen Jubelpaare, 09:00 Uhr Goldhaubengruppe Allerheiligen
 Do 16.08. ASKÖ Wanderer-Grillfest, 15.00 Uhr
 Fr 17.08. FF Kameradschaftsabend, 19.30 Uhr Feuerwehrhaus
 So 26.08. Musikverein Almwandertag

September

- Di 04.09. FF Technischer Einsatz, 19.30 Uhr Feuerwehrhaus
 Fr 07.09. SPORT-Union, Preiskegeln Sektion Tischtennis Bad Zell, GH Populorum 19:30
 Sa 29.09. ASKÖ-Nordic Walking Herbst-Wanderung, Pregarten 08.30 Uhr

Oktober

- Sa 06.10. FF Wasserentnahmestellen, 13.00 Uhr Feuerwehrhaus
 Sa 20.10. ASKÖ-Kürbisfest Klubheim, 14.00 Uhr
 Sa 20.10. Musikverein Vereinskonzert
 Fr 26.10. ASKÖ Wandertag und Fit-Lauf, Kriechbaum, 09.00 Uhr

November

- Sa 03.11. FF Lotsenschulung, 13.00 Uhr Feuerwehrhaus
 So 25.11. Musikverein Musikermesse
 Sa Dez. FF Feuerlöscherüberprüfung, 10.00 - 13.00 Uhr, GH Mühlviertlerblick

Dezember

- Sa 15.12. ASKÖ Weihnachtsfeier, Klubheim, 15.00 Uhr
 Mi 26.12. FF Jahreshauptversammlung, 09.00 Uhr GH Lugmayr
 Do 27.12. ASKÖ Wanderer- Jahresabschluss, Klubheim, 13.00 Uhr

Übung des Bundesheeres

In der Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des österreichischen Bundesheeres, werden am
15. März 2007

ca. 120 Soldaten mit 25 Räder- und Kettenfahrzeugen im Raum Allerheiligen eine Übung durchführen.

Das Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich, daher bitte nicht berühren und sofort Meldung an die nächste Polizeiinspektion erstatten.